

die hirtin und ihr ochse

eine zen geschichte aus dem alten china

Die Geschichte vom Ochsen und seinem Hirten stammt aus der Blütezeit des alten China. Von dort brachten sie buddhistische Mönche nach Japan; sie bildet bis heute eines der eindringlichsten Lehrstücke des Zen-Buddhismus.

Quellen: Der Ochs und sein Hirte, Verlag Günther Neske, 1999,

<http://www.zenforum.de>



Die Suche nach dem Ochsen.

Der Leib zu Tode erschöpft und verzweifelt das Herz.



Das Finden der Ochsenspur.

Unter den Bäumen am Wassergestade sind hier und dort die Spuren des Ochsen dicht hinterlassen.



Das Finden des Ochsen.

Sein Bild ist vom Haupt bis zum Schwanz wie der Ochse des Herzens.



Das Fangen des Ochsen.

Zu heftig noch dessen Sinn, die Kraft noch zu wütend, um leicht seine Wildheit zu bannen.

Ausstellung

28.Januar - 25.Februar 2005

Fotolabors Stutz Foto-Color-Technik AG Riehenstrasse 60 4005 Basel/BS 061 681 11 22

Mo - Do 8 - 17 Uhr, Fr 8 - 16 Uhr

Vernissage 1. Februar 15 30 - 17 00

Preise:

Digiprint s/w auf Farbpapier, unlimitiert, signiert, o.R.

Amateurvergrößerung ausgeführt bei Stutz bis 25 cm x 38 cm

CHF 100.-

Fachvergrößerung ausgeführt bei Stutz 24 cm x 30 cm

CHF 360.-

Fachvergrößerung ausgeführt bei Stutz 30 cm x 40 cm

CHF 430.-

Fachvergrößerung ausgeführt bei Stutz 40 cm x 50 cm

CHF 480.-

Fachvergrößerung ausgeführt bei Stutz 50 cm x 60 cm

CHF 560.-

Wird die ganze oder ein Teil der ganzen Serie gekauft, haben das 5. bis 8. Bild 50% Rabatt.



Das Zähmen des Ochs.

Niemals frisst er vom
Futter, das auf anderer
Menschen Wiese gedeiht.



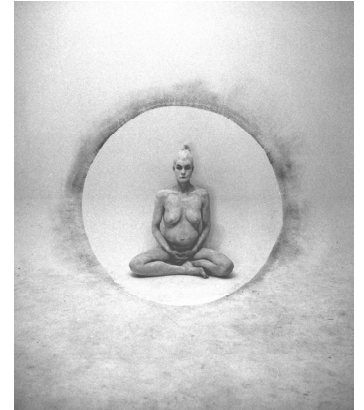
Das Reiten auf dem
Ochs.

Aus Dunst und Nebel tritt
sie heraus und bläst leise
die hölzerne Flöte.



Das Vergessen des Ochs.

Sind Ding und Ich gänzlich
vergessen, herrscht Ruhe
den ganzen Tag.



Die Vollkommene
Vergessenheit.

Rätsel! Wer kann diese
Wahrheit erben, wer sie
vererben?

"FRU"

Beat Frutiger, geb.1952 in Bern, lebt heute in Kaiseraugst bei Basel. www.fru.ch

Ausstellungen:

Aquarelle:

1984 Weihnachtsausstellung Basel ,1988 Galerie Vita Bern

Body-art Fotos:

1986 Make-up Art Köln, 1988 Make-up Art Basel,

1989 Make-up Art Köln, 1991 Galerie Zähringer Bern,

KirchzARTener Fotosalon 2000 (3.Preis)

3Fotografenn3 2001, Preisträgerausstellung KirchzARTener FOTOSalon 2000

no name gallery Basel: 1990, 1992, 1995,1996,1999, 2002

Performance und Werbung:

1992 Kunst- und Antiquitätenmesse Bregenz,1993 Offener Kunstpreis Bitburg,1997 Galerie XS Basel

Anlässe von Warteck, Juwelier Gut, Aarg. Kantonalbank, SAX Farben Applitech 2000/2003, Elini-Event Baselworld
2004, u.a.

Literatur, Publikationen, Fernsehen:

Schminke Maske Körperkunst, B. Frutiger, Zytglogge Verlag Bern 1991 ISBN 3-7296-0407-4

"Stilleben" Body-painting-Bilder und -Anekdoten, B. Frutiger, PEP+no name 1995 ISBN 3-907510-06-2

"Next" Kulturmagazin DRS Schweizer Fernsehen 27.8.95 "Fotografie" 9/95

"Body Painting Trance Ritual Brevier", schwarz, f.r.u., PEP + no name 1998 ISBN 3-907510-07-0

"Body Painting Trance Ritual Brevier", weiss, fru., PEP + no name 2001 ISBN 3-907510-10-0

"Body Painting Trance Ritual Brevier", gelb, fru., PEP + no name 2001 ISBN ISBN 3-907510-12-7

DIE NEUE AKT FOTOSCHULE, M Sigrist/M.Stolt, Verlag Photographie 2000 (Mahlzeit für Götter u.a.)